



ASB Sozialeinrichtungen (Hamburg) GmbH

Rahmeninformationen (Name der Einrichtung, Adresse, Internetpräsenz)

Die ASB Sozialeinrichtungen (Hamburg) GmbH ist Träger von 18 Sozialstationen in Hamburg. Die Verwaltung hat ihren Sitz im Heidenkampsweg 81 in 20097 Hamburg. Die 18 ambulanten Einrichtungen sind über das gesamte Stadtgebiet verteilt.

Nähere Informationen: www.asb-hamburg.de

Pflegerische Leitung

Jede der 18 Einrichtungen hat eine eigene Pflegedienstleitung – siehe hier: www.asb-hamburg.de/unsere-angebote/senioren-und-pflege/ambulante-pflege-sozialstationen/

Betten-/Klientenzahl und Leistungsangebot

Als großer und traditionsreicher Wohlfahrtsverband versorgt der ASB Hamburg mehr als 3000 Kund*innen in ihren Wohnungen. In den Stadtteilen sind unsere Einrichtungen zentral gelegen und dadurch für Alle gut erreichbar.

Leistungsangebot (medizinisch-pflegerisch)

Unser Aufgabenfeld ist vielfältig: Beratung, häusliche Pflege von Menschen jeder Altersgruppe und mit unterschiedlichem Unterstützungsbedarf, Betreuungsleistungen und Hilfen im Haushalt für unsere Pflegekund*innen.

ggf. Fachabteilungen oder Spezialisierungen

Neben den umfangreichen Beratungs- und Informationsleistungen und der Verankerung im Stadtteil zeichnen sich die ASB-Sozialstationen durch eine fachliche Spezialisierung aus. Einer unserer Schwerpunkte ist die moderne Wundversorgung: Alle Sozialstationen sind Mitglied im Wundzentrum Hamburg; in jeder unserer Sozialstation wurden Expert*innen für die moderne Wundbehandlung ausgebildet.

Einen weiteren fachlichen Schwerpunkt setzen die ASB-Sozialstationen in der Pflege und Betreuung von Menschen mit Demenz. Die Mitarbeiter*innen, von der Haushaltshilfe bis zur Pflegefachkraft, werden regelmäßig im Umgang mit demenziell erkrankten Menschen geschult. Darüber hinaus bieten die Sozialstationen eine Reihe von Leistungen für Menschen mit Demenz an, z.B. das Café Freiraum. Hierbei handelt es sich um Betreuung in kleinen Gruppen zur Entlastung von pflegenden Angehörigen.

Schließlich wurden in allen 18 ASB-Sozialstationen Mitarbeiter*innen umfassend im Bereich der Sterbebegleitung geschult. Durch die Umsetzung eines Konzeptes der Allgemeinen Ambulanten Pflegerischen Palliativversorgung wird die Pflege schwerstkranker und sterbender Menschen verbessert.

Ansprechpartner*in der Module im Praktikum

Stellv. Abteilungsleiter Soziale Dienste und Fachbereichsleitung stationäre und teilstationäre Pflege

Dr. Stefan Pabst





Warum wir die Akademisierung der Pflege unterstützen...

... Die Akademisierung der Pflege ist ein wichtiger Baustein zur Weiterentwicklung und Verbesserung der Qualität der Versorgung und die ambulanten Organisationsstrukturen.

Was wir von Studierenden im Praktikum erwarten...

... Wir erwarten von den Studierenden, dass sie motiviert sind, die ambulanten Versorgungsund Organisationsstrukturen kennenlernen zu wollen. Dazu kommt Neugier, Lernbereitschaft und Selbstinitiative.

Was wir Studierenden im Praktikum bieten...

... Wir arbeiten in kleinen Teams mit flachen Hierarchien und nehmen uns Zeit für die Studierenden. Daher können wir das spannende Arbeitsfeld der ambulanten Pflege intensiv zeigen.